

Kisters / Schleupen

Redispatch 2.0 pünktlich umsetzen

[25.03.2021] Die Unternehmen Kisters und Schleupen arbeiten für den Redispatch 2.0 zusammen, damit Verteilnetzbetreiber bis zum 1. Oktober 2021 die daraus resultierenden umfangreichen Veränderungen bewältigen können.

Damit Verteilnetzbetreiber sicher und fristgerecht bis zum 1. Oktober 2021 die umfangreichen Veränderungen im Rahmen des Redispatch 2.0 bewältigen können, arbeiten jetzt Kisters und Schleupen zusammen. Wie beide Unternehmen mitteilen, wurden die Kisters-Lösung für den Redispatch 2.0 und Schleupen.CS dazu aufeinander abgestimmt, sodass alle notwendigen Prozessschritte abgedeckt sind. Die Bilanzierung, Abrechnung und MaBiS-Kommunikation erfolgen dann in Schleupen.CS. Der Funktionsumfang der Lösung lasse sich genau an die individuellen Anforderungen des Netzbetreibers anpassen. Ziel der Zusammenarbeit sei es, mit erprobten, leistungsfähigen Software-Produkten eine Lösung anzubieten, die innerhalb der kurzen Frist bis zum 1. Oktober 2021 sicher läuft und alle Szenarien abdeckt. In diesem Sinne ergänzen sich die beiden Lösungen laut den Anbietern perfekt: Während Kisters einen hervorragenden Ruf in energiewirtschaftlichen Überwachungs-, Zeitreihen-Management- und Optimierungslösungen für alle Marktrollen habe, sei Schleupen einer der führenden Software-Anbieter, wenn es um Abrechnung, Marktkommunikation und die Umsetzung der MaBiS-Prozesse geht. In der Gesamtlösung spiele die Kisters AG ihre Stärken beim technischen Redispatch aus, die Schleupen AG zeige ihre Qualitäten in den kaufmännischen Prozessen. „Wir bieten unseren Kunden ein skalierbares, hoch automatisiertes Software-Paket, das es Verteilnetzbetreibern ermöglicht, die neuen Prozesse regelkonform und mit geringen Betriebskosten abzuarbeiten. Der modulare Aufbau hilft, die Lösungskomponenten optimal in die unternehmensindividuelle Software-Landschaft zu integrieren“, sagt Markus Probst, Vertriebsleiter Energie bei Kisters. „Wir freuen uns, dass wir durch diese Zusammenarbeit unseren Kunden zu Redispatch 2.0 eine durchgängige, zuverlässige Lösung für den gesamten Prozess anbieten können“, ergänzt Volker Kruschinski, Vorstandsvorsitzender von Schleupen.

(ur)

Stichwörter: Unternehmen, Kisters, Netze, Redispatch 2.0, Smart Grid